

Bovenau, den 31.12.2020

An den
Bildungsausschuss des Schleswig-Holsteinischen Landtags
Vorsitzender Peer Knöfler
Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/5097

Stellungnahme zur Großen Anfrage der SPD zum Thema „Unterrichtsqualität an den Grundschulen Schleswig-Holsteins im Schuljahr 2018-19

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Möglichkeit, eine Stellungnahme zu einem bildungspolitischen Thema abzugeben. Wir begrüßen die intensive Arbeit an den aufgeworfenen Themen, zumal die Grundschule als „Schule für alle“ die Basis legt für späteres Lernen und für den Werdegang eines jeden Schülers. Die Anfrage der SPD und die sehr ausführliche Antwort der Landesregierung können wichtige Impulse geben für die Verbesserung der Unterrichtsqualität im Lande.

Nun stellt die seit einem Dreivierteljahr bestehende Pandemie sehr große Herausforderungen auch an die Grundschulen. Bei all den vielen organisatorischen Aspekten der Unterrichtssicherung unter verschärften Hygienebedingungen, die in den letzten Monaten in den Vordergrund geraten sind, ist es uns Beratungslehrkräften wichtig, den Blick immer wieder auf die sozialen Aspekte zu lenken.

Grundschulen brauchen fachlich und pädagogisch gut ausgebildete Lehrkräfte. Sie brauchen kompetente Mitarbeiter*innen, die sich um die Belange von einzelnen (seien es Schüler*innen, Lehrer*innen oder Eltern) kümmern, die im System Schule besondere Unterstützung und Hilfe benötigen. Beratungslehrkräfte können eine Verbindung zwischen den verschiedenen Professionen darstellen und multiprofessionelle Teams begleiten.

Wir begrüßen die Diskussion über die erhobenen Daten und empfehlen die Berücksichtigung des oben aufgeführten Aspektes. Der BeratungslehrerInnenverband setzt sich dafür ein, dass Lehrkräfte aller Schularten als Beratungslehrkräfte fortgebildet und eingesetzt werden, damit Schüler*innen ihren Weg von Anfang an erfolgreich gestalten können.

Mit freundlichen Grüßen,
Elisabeth Panten
(Vorstand des BLV)